



Sammlung Theaterzettel

Agnes Bernauer

Hebbel, Friedrich

1936-06-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 328 355

Dienstag, den 23. Juni 1936

Miete E Nr. 21

In neuer ~~Ein~~ Inszenierung:

Sondermiete E Nr. 12

Schülermiete B

Agnes Bernauer

Ein deutsches Trauerspiel in fünf Aufzügen
von Friedrich Heibel

Regie: Hans Carl Müller

Personen:

Ernst, regierender Herzog zu München-Bayern	Rudolf Klir
Albrecht, sein Sohn	Erwin Linder
Hans von Preising, sein Kanzler	Hans Finohr
Marschall von Pappenheim	Hans Becker
Janaž von Senboltstorf	Kurt Schmitt
Wolfram von Pienzenau	Karl Weber
Otto von Vern	Fritz Hoffmann
Graf Törring	Heini Handschumacher
Rotheßst von Wernberg	Karl Hartmann
Holf von Frauenhoven	Friedrich Hölzlin
Emeran Ruspberger zu Kalmburg, Richter zu Straubing	Horst Schroeder
Kaspar Bernauer, Barber und Chirurgus zu Augsburg	Karl Marg
Agnes, seine Tochter	Berndt Charland
Theobald, sein Gefelle	Richard Lauffen
Knippeldollinger, sein Gevatter	Ernst Langheinig
Hermann Rördlinger, Bürgermeister zu Augsburg	Joseph Renfert
Barbara	Maria Langs
Martha	Lil Schid
Stachus, ein Diener	Klaus W. Krause
Der Kastellan auf Bohburg und Straubing	Joseph Offenbach
Ein Herold des Reiches	Armas Sten Fühler
Ein Legat der Kirche	Helmuth Masit

Volk, Ritter und Reifige in großen Massen. — Die Handlung ereignet sich zwischen 1420 und 1430

Bühnenbilder: Hans Blanke. — Technische Einrichtung: Walter Hoffmann

Spielwart: Georg Zimmermann

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Kasseneröffnung ^{14/} 8.30 Uhr

Anfang ^{15/} 9.00 Uhr

Ende nach ^{17/} 10.45 Uhr